

Möbel Heinrich Steinheim eröffnet Anfang November

Auf dem Areal der einstigen Möbelstadt schreiten die Bauarbeiten voran

Steinheim. Die Bauarbeiten laufen bislang nach Plan. Im Herbst will der niedersächsische Möbelerhändler Möbel Heinrich in Steinheim (Landkreis Hötter) seine vierte Filiale eröffnen. Ende Oktober/Anfang November ist mit der Eröffnung des Möbelhauses zu rechnen. Geplant ist ein Einrichtungshaus, das technisch auf dem neuesten Stand sein wird und seinen Kunden ein umfangreiches Vollsortiment inklusive eines großen Küchenstudios, Gartenmöbeln und eine besonders große Auswahl an Wohnaccessoires bietet.

Der neue Standort passt sehr gut zu Möbel Heinrich, da er die Präsenz des Unternehmens im Kreis Hötter weiter ausbaut und festigt. Denn das Familienunternehmen betreibt bereits seit 1979 im 30 Minuten entfernten Hameln eine Filiale. Zudem gibt es in Kirchlengern und in Bad Nenndorf weitere große Einrichtungshäuser.

Bewährte und zuverlässige Unternehmensstruktur

Von dieser bereits vorhandenen Unternehmensinfrastruktur wird die neue Möbel Heinrich Filiale in Steinheim profitieren. Auch hier wird es eine große Auswahl mit über 100 Markenstudios geben und viele Möbel sind dank eines optimierten Warenmanagements sofort verfügbar oder können per Express-Service schnell geliefert werden. Schließlich sind eine moderne EDV-Ausstattung sowie eine effiziente und funktionierende Logistik im Unternehmen bereits vorhanden und müssen nicht in Steinheim neu aufgebaut und erprobt werden. Zudem werden einige langjährige Möbel Heinrich Mitarbeiter*innen künftig in Steinheim anzutreffen sein. Gemeinsam mit altbekannten Gesichtern aus der ehemaligen Möbelstadt und weiteren neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die das Unternehmen bereits eingestellt hat und zum Teil auch noch weiterhin sucht, werden sie künftig die Wohnträume der Steinheimer sowie der Menschen aus der weiteren Umgebung erfüllen.

Digitale und kompetente Fachberatung

Mit digitalen Infotafeln und hochmodernen E-Kassen wird die Filiale deutlich digitaler werden, als es bislang an diesem Standort üblich war. Alle Verkäufer*innen werden mit Tablets ausgestattet, was dank der WLAN-Verbindung überall in der Filiale eine kompetente und umfangreiche Fachberatung sowie das Erstellen des Kaufvertrags ermöglicht. Darüber hinaus sind große Bildschirmarbeitsplätze vorgesehen, an denen die Kund*innen die Planung ihrer Einrichtung live verfolgen können. Sind die Plätze unbesetzt, werden auf den Bildschirmen Kundeninformationen abgespielt. Die Filiale wird die

erste Filiale im Möbel Heinrich-Verbund sein, bei der eine umfassende Software für digitale Preisauszeichnung und Instore-Marketing zum Einsatz kommen wird. So können die PoS-Werbung und die Preisauszeichnungen im Bereich Fachsortimente einfacher geändert werden. Zudem wird es für den Küchen- und Möbel-Bereich Konfiguratoren geben. An diesen Planungstischen können die Kund*innen ihre Einrichtungswünsche vorplanen und die Wirkung verschiedener Farben, Fronten und Formen vorab ausprobieren. Bei der konkreten fachmännischen Planung greifen dann die Einrichtungsexperten auf diese Entwürfe zurück. Dies ermöglicht einen effizienten und kundenorientierten Einkauf. Darüber hinaus bietet das Unternehmen auch eine Heimberatung an: Die Küchenexpert*innen kommen auf Wunsch zu den Kunden nach Hause, um direkt vor Ort die neue Traumküche zu planen. Steinheim gilt als „Küchenstandort“, dem soll ein hochmodernes Küchenstudio mit großem Kompetenzzentrum, modernsten Küchenmöbeln & E-Geräten und allen bekannten Küchenmarken und Elektromarken Rechnung tragen.

Gartenmöbel und Leuchten: die Highlights der Sortimentserweiterung

Nach der Eröffnung erwartet die Kund*innen ein breiteres und tieferes Sortiment als früher in der Möbelstadt. So kommen eine große Gartenmöbelausstellung und eine umfangreiche Leuchtenabteilung neu ins Angebot. Des Weiteren werden die Abteilungen Boutique und Heimtextilien deutlich größer ausfallen. Bad, Polstermöbel sowie die Bereiche Wohnen, Speisen und Schlafen wird das breitgefächerte Angebot ebenfalls abdecken.

Die Bauarbeiten schreiten gut voran

Die Bauarbeiten für das neue Einrichtungshaus gehen richtig gut voran. „Wir freuen uns über jeden neuen Baufortschritt, es läuft nach wie vor so, wie wir es uns vorstellen. Deshalb sind wir sehr zuversichtlich, dass wir Ende Oktober/Anfang November eröffnen können“, erläutert Heiner Struckmann. Das Gebäude musste komplett kernsaniert werden. Erfreulicherweise sind die Abrissarbeiten inzwischen erledigt. Die Stützen im vorderen Bereich konnten stehen bleiben, hier wurde ein neues Dach geplant. Die hintere Gebäudestruktur konnte übernommen werden. Der damalige Eingangsbereich der Möbelstadt bleibt an Ort und Stelle und wird noch in die neue Fassade eingefasst. Auch das neugeplante Aufzugsgebäude nimmt immer mehr Form an. Von außen gibt es zwar noch sehr viel zu tun, aber auch innen gehen die Umbauarbeiten zügig voran. So wurden die Bodenarbeiten inzwischen nahezu abgeschlossen. Bereits Anfang August können erste Möbel aufgebaut werden. Auch die Arbeiten im Bereich Elektroinstallation und der Lüftung des Gebäudes sind schon sehr weit fortgeschritten. Im geplanten Küchenstudio werden derzeit die Stellwände für die Ausstellungskojen aufgebaut. Wenn diese Arbeit abgeschlossen ist, können die Monteure der Küchenhersteller ihre Ausstellungsküchen anliefern und dort aufbauen.

Eröffnung Anfang November

Wichtig ist, dass auch in den Bereichen hinter den Kulissen des Möbelhauses die Arbeiten sehr präzise und gut voranschreiten. So wurden im Bürotrakt die Malerarbeiten abgeschlossen, die Beleuchtung installiert und die Fliesen verlegt. Für den künftigen Umkleidebereich des Verkaufspersonals wurde inzwischen die Inneneinrichtung bestellt. Die 38 Mitarbeitenden der neuen Filiale werden schon ein paar Wochen vor der Eröffnung ihre Arbeitsplätze einnehmen. Für sie gibt es bereits dann alle Hände voll zu tun, schließlich soll ja alles richtig passen und funktionieren, wenn Möbel Heinrich zum ersten Mal für seine Kunden die Türen öffnet.

Bildunterschriften:

Bild Kasse:

So wird der Kassenbereich im Erdgeschoss der Filiale aussehen.

Bild Matratzenstudio:

Ein hochwertiges Matratzenstudio, viele Polster & Boxspringbetten und eine kompetente ergonomische Schlafberatung zeichnen den Bereich Schlafen aus.

Renderings: ©Hermann Dechering GmbH & Co. KG

Bild Familie Struckmann:

Familie Struckmann vor der Möbel Heinrich Filiale in Bad Nenndorf.

Verantwortlich für den Inhalt:

Möbel Heinrich GmbH & Co. KG
Katja Wiegner
Dülwaldstr. 1
31655 Stadthagen
Tel. (0 57 21) 988-206